

# Gemeinde Nachrichten

MARKTGEMEINDE REICHENTHAL

AMTLICHE MITTEILUNG

zugestellt durch post.at



www.reichenthal.at

Folge Nr.: 01/2013

Reichenthal, 20. Februar 2013

## BÜRGERMEISTERBRIEF:

### *Geschätzte Gemeindebevölkerung!*

Ich darf Sie auf diesem Wege über die Beschlüsse und Beratungen der Gemeinderatssitzungen, die am **Mittwoch, den 12. Dezember 2012** abgehalten wurden, aus erster Hand informieren.

### FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNG

In der damaligen Flächenumwidmung bezüglich Betriebsbaugebiet wurden drei Grundstücke von Grünland in MB geändert. Da nun aber die Firma Hochreiter ein Grundstück zur Gänze und zwei Grundstücke zum Teil nicht gekauft hat, müssen diese drei kleinen Flächen wieder in Grünland zurückgewidmet werden. Die eingereichten Stellungnahmen waren für diese Entscheidung nur positiv und für die Firma Hochreiter ist das auch eine sinnvolle Lösung. Daher wurde vom Gemeinderat dieser Beschluss gefasst und vom Land OÖ. gibt es bereits die Zustimmung.

Die Familie Oßberger stellte den Antrag, eine der restlichen vier Parzellen bei der Miesenbacher Straße, die bereits im Ortsentwicklungskonzept enthalten sind, von Grünland in Bauland umzuwidmen. Für diese Parzelle gibt es bereits einen Käufer und die Infrastruktur ist auch schon vorhanden. Ortsplaner Architekt DI Böhm hat eine positive Stellungnahme eingereicht. Daher war für den Gemeinderat die Situation so, dass man einen positiven Beschluss fassen konnte. Dem vorliegende Planungs- und Infrastrukturkostenvertrag sowie der Einleitung des Verfahrens für die Flächenumwidmung von Grünland in Wohnbaugebiet wurde zugestimmt.

Die Firma Rittirsch entwickelt sich immer sehr gut weiter und daher hat Bernhard Rittirsch einen Antrag gestellt, dass eine Fläche im Bereich der Firma umgewidmet wird, damit dort benötigte Lagerräume errichtet werden können. Auch da gab es wieder eine entsprechende positive Stellungnahme unseres Ortsplaners. Wenn das Land OÖ. die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes genehmigt, kann die Fläche von Grünzug in Dorfgebiet umgewidmet werden. Auch hier fasste der Gemeinderat einen positiven Beschluss, damit die Firma Rittirsch die Möglichkeit hat, dort zu bauen, denn dadurch wird sie sicher noch größer und es besteht dann auch sicher die Chance, dass es noch mehr Arbeitsplätze gibt.

Durch die Erweiterung des Steingartens (Lebensland) wurde eine neue Verkehrsfläche geschaffen. Es ist daher eine Widmung für den Gemeindegebrauch sowie die Einreihung als Verkehrsfläche der Gemeinde laut OÖ. Straßengesetz 2001 notwendig. Der Gemeinderat fasste den dementsprechenden Grundsatzbeschluss. Die Grundbesitzer-Anrainer und sonstigen betroffene Stellen und Behörden wurden von der Planaufgabe rechtzeitig verständigt. Bei der nächsten Gemeinderatssitzung kann der Beschluss nach der Auflage gefasst werden.

### PLANUNGS- UND INFRASTRUKTURKOSTENVERTRAG

Der Gemeindebund hat ein Muster für die Einhebung von Infrastrukturbeiträgen ausgestaltet und den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Man kann daher mit den Grundbesitzern privatrechtliche Verträge im Zuge des Widmungsverfahrens abschließen. Es geht um eine Kostenbeteiligung zu den Investitionen Wasser, Kanal und Straßenbau. Diese Beiträge dürfen von der Gemeinde zusätzlich erhoben werden, denn wenn man solche Infrastrukturen errichten muss, braucht die Gemeinde oft viel Geld. Sollte binnen fünf Jahren nach dem Tag der rechtskräftigen Widmung nicht zumindest ein Rohbau auf dem Grundstück errichtet worden sein, muss der im Grundbuch eingetragene Besitzer an die Marktgemeinde Reichenthal einen Infrastrukturbeitrag in der Höhe von 6 Euro pro Quadratmeter Grundfläche bezahlen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig dafür, dass dieser Planungs- und Infrastrukturvertrag ab sofort mit den Grundstücksbesitzern abgeschlossen werden soll. Erst nach der Unterzeichnung des Vertrages durch den Grundbesitzer werden die Flächenwidmungsverfahren dem Gemeinderat zur Bearbeitung vorgelegt.

### GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG

In der Schlossstraße gab es ja immer schon im Bereich des Schulzentrums eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h, denn das ist sicher auch für unsere Schüler/innen, die dort sehr viel gehen, ganz wichtig. Die BH Urfahr hat uns folgendes empfohlen: Die Beschränkungstafel soll bei der Hofeinfahrt Mülleider neu montiert werden und die Beschränkung ist neu zu verordnen. Der Gemeinderat hat entschieden, dass beim Haus Marktplatz 20 (Mülleider) die 30 km/h Zone beginnt und bei der Grundstücksgrenze Schlossstraße 13 (Jaksch) endet.

## **GÜTERWEG MIESENBACH 2013**

Die Marktgemeinde Reichenthal hat schon mehrere Ansuchen beim Wegeerhaltungsverband bezüglich einer Instandsetzung des Güterweges Miesenbach eingereicht und es wurde für das Jahr 2013 eine Maßnahme genehmigt. Mittel in der Höhe von 80.000 Euro sollen verbaut werden. Der Wegeerhaltungsverband leistet 40.000 Euro und es gibt bereits eine Zusage von Herrn Landesrat Hiegelsberger, dass die gleiche Summe als Bedarfszuweisung zur Verfügung gestellt wird. Auf Grund der Kosten und des zur Verfügung stehenden Betrages kann man damit rechnen, dass 400 Laufmeter des Güterweges in der Breite von 3,5 Meter verbaut werden können, nur ist das auch abhängig von den Angebotspreisen 2013.

## **SANIERUNG ALTER PFARRHOF**

Das Projekt ist schon so viele Jahre für die Gemeinde ein Thema gewesen, denn man hätte in diesem historischen Gebäude ein paar Projekte umsetzen können. Die Kosten für die Sanierung und Neugestaltung sind sehr hoch, da geht es laut Aussage eines Experten der GWB um ca. 700.000 Euro. Die Finanzlage des Landes OÖ. ist jedoch momentan nicht so gut, sodass man die entsprechenden Förderungen eher nicht bekommen würde. Außerdem werden auch einige Vorhaben (Tagesszentrum, Jugendräume,...) nicht mehr gefördert. Daher beschloss der Gemeinderat, dieses Bauvorhaben einzustellen, nur benötigen wir auf Grund der Baukosten, die von 2002 bis 2009 notwendig waren, rund 30.000 Euro, die wir als Bedarfszuweisung benötigen. Interessant ist aber, dass bereits ein Verein ein Schreiben eingereicht hat und sich vorstellt, den Alten Pfarrhof zu kaufen und Wohnungen einzubringen. Wenn das wirklich umgesetzt wird, denn man kann ja sogar damit rechnen, dass das Haus selber nicht wirklich etwas kosten wird, sondern nur die Grundfläche, dann wäre das für unsere Gemeinde eine ausgezeichnete Lösung. Weil wir dann die hohen Förderungen nicht brauchen, haben wir wahrscheinlich Möglichkeiten, wichtig Projekte in den kommenden Jahren zu realisieren: Kauf eines wichtigen Kommunalfahrzeuges, das wir auch beim Winterdienst sehr gut einsetzen können, die thermische Sanierung und Gestaltung des Gemeindegebäudes und die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses im Ortszentrum.

## **HAUSHALTSVORANSCHLAG 2013**

Beim Ordentlichen Haushalt gehen wir für das Jahr 2013 davon aus, dass wir 2.417.900 Euro einnehmen und jedoch 2.498.100 Euro ausgeben müssen. Das zeigt, dass wir auch heuer wieder Abgangsgemeinde sein werden, denn es bedeutet ein Minus von 80.100 Euro. Entscheidend ist natürlich immer, wie der Rechnungsabschluss aussieht, denn es hängt ja davon sehr viel ab, ob man mehr einnimmt und vielleicht auch wieder entsprechende Summen sparen kann. Das Jahr 2012 ist schon interessant.

Wir haben nur um ca. 12.000 Euro weniger Einnahmen gehabt als die Ausgaben waren. Wenn sich unsere Gemeinde vor allem auch bezüglich mehr Arbeitsplätze positiv entwickelt, müssen wir bald die Möglichkeit haben, nicht mehr Abgangsgemeinde zu sein.

Bezüglich Außerordentlichem Haushalt wurde beschlossen, dass wir 829.200 Euro Einnahmen und 824.200 Euro Ausgaben haben, das heißt, ein Überschuss von 4.900 Euro entsteht.

Besondere Ausgaben für die Gemeinde sind der Krankenanstaltsbeitrag von 260.500 Euro, die Sozialhilfe-Verbandsumlage von 277.900 Euro und der Nettoaufwand für den Kindergarten, die Volks- und Hauptschule von 240.400 Euro. Freiwillige Leistungen für unsere Vereine und Körperschaften sowie einige Ausgaben für Pachtungen betragen 23.300 Euro, die aber genehmigt werden, weil wir unter 15 Euro pro Einwohner liegen.

Ein Mittelfristiger Finanzplan muss auch immer beschlossen werden, nur das ist sicher auch zum Großteil Papier. Aber es gab da auch in den Jahren 2014 bis 2016 einen Abgang von rund 180.000 Euro. Ich glaube aber, dass wir in den kommenden Jahren bessere Beschlüsse fassen können.

## **VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER INFRASTRUKTUR & Co KG**

Für diesen Verein ist die Gemeinde zuständig und Obmann ist Herr Amtsleiter Josef Tröbinger. Man ist verantwortlich für das Musikheim und jetzt auch für die Volksschule, die ja nächstes Jahr bereits thermisch saniert werden kann und auch ein Zubau für die Nachmittagsbetreuung schon möglich ist. Daher musste auch ein Voranschlag beschlossen sowie ein Kassenkredit von 50.000 Euro genehmigt werden.

## **EDV-SERVERGEMEINSCHAFT**

Seit dem Jahr 2007 nutzen die Gemeinden Hirschbach, Rainbach, Reichenthal, Schenkenfelden und Waldburg eine gemeinsame EDV-Infrastruktur mit Standort der Serverfarm am Gemeindeamt in Hirschbach. Nunmehr laufen für die Server die 5-Jahres-Garantien aus und zudem im Bereich Datensicherung und Bildschirmauflösung Kapazitätsgrenzen erreicht werden, haben sich die fünf Gemeinden im Rahmen eines Meetings einstimmig für die Modernisierung der Hardware- und Softwarekomponenten für die Server abgesprochen. Der Gemeinderat musste einen Beschluss fassen, dass die EDV-Kooperation bei den fünf Gemeinden fortgeführt wird und dass heuer die Hard- und Softwarekomponenten, wie vom Land OÖ genehmigt, ausgetauscht werden.

## **KLEINLÖSCHFAHRZEUG FÜR DIE FF MIESENBACH**

Wir können sicher sein, dass unsere Feuerwehr Miesenbach heuer frühestens im Oktober ein neues Kleinlöschfahrzeug bekommt. Der Finanzierungsplan sieht jedoch so aus, dass knapp unter 90.000 Euro zur Verfügung stehen. 30.000 Euro sind Landesbeitrag, eben-

falls 30.000 Euro Bedarfszuweisung und die restliche Summe als Darlehensaufnahme der Gemeinde.

Weil aber dieses Fahrzeug ca. 130.000 Euro kosten wird, muss natürlich die FF Miesenbach auch einen hohen Beitrag leisten. Durch die tollen Veranstaltungen, die bereits gemacht wurden, besteht eine Chance, denn es ist schon gut, wenn ein neues Kleinlöschfahrzeug genehmigt wurde, weil das derzeitige ja bereits dreißig Jahre alt ist. Der Gemeinderat musste den Finanzierungsplan beschließen.

## JUGENDTAXI

Auf der Gemeinde können sich unsere jungen Menschen zu einem guten Preis Taxigutscheine kaufen, denn da gibt es auch eine Unterstützung durch das Land OÖ. Es ist wichtig, dass die Jugendtaxis genützt werden, denn dadurch ist die Gefahr eines Unfalls, wenn man selbst mit einem Auto oder Moped fährt, gestrichen. Wir haben in Kooperation mit mehreren Gemeinden mit einigen Firmen Vereinbarungen entschieden. Nun bekamen wir von der Firma Plöchl GmbH auch einen Antrag, dass dort ebenfalls die Taxigutscheine gelten, denn es fahren viele aus unserer Gemeinde mit diesen Jugendtaxis. Daher wurde diese Vereinbarung Jugendtaxi auch so beschlossen.

## TARIFORDNUNG NACHMITTAGSBETREUUNG

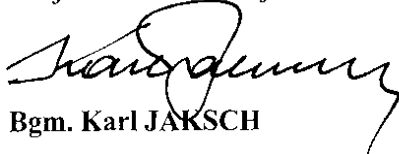
Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es in der Volksschule Reichenthal bereits eine gute Nachmittagsbetreuung, die aber erst entschieden wurde, weil mindestens 15 Kinder diese Möglichkeit, bis 16:00 Uhr in der Schule zu sein und bestens betreut zu werden, nutzen. Es gab gleich eine Tarifordnung, die die Kosten der Eltern für die Nachmittagsbetreuung zeigte. Da aber nach drei Jahren eine Indexsteigerung war, musste die Tarifordnung vom Gemeinderat neu beschlossen werden. Die Kostensteigerung war aber nicht so hoch. Beispiel: Zwei Tage wöchentliche Betreuung ist von 50 auf 53 Euro gestiegen.

## FREIWILLIGE LEISTUNGEN 2012

Der Gemeinderat konnte entscheiden, dass für das Jahr 2012 der Musikverein Reichenthal Sonderförderungen für die Musikkapelle und die Jungmusiker in der Höhe von insgesamt 4.000 Euro erhielt, denn dieser sehr aktive und gute Verein benötigt natürlich viel Geld, um alles finanzieren zu können. Genauso durften wir dem Museums- und Mühlenwegverein 1.100 Euro als Förderung geben, denn diese Beträge, die genehmigt wurden, waren im Budget vorhanden.

**Ich hoffe, werte Bürgerinnen und Bürger, Sie wieder über das Geschehen in unserer Gemeinde ausreichend informiert zu haben.**

Mit freundlichen Grüßen



Bgm. Karl JAKSCH

## AUS DEM GEMEINDEAMT:

### Heizkostenzuschuss - Aktion 2013

Für die Beheizung einer Wohnung wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt 140 Euro bei Überschreitung der Einkommensgrenze (837,63 € bzw. 1.255,89 € bei Ehepaare/Lebensgemeinschaft) bis zu maximal 50 € beträgt der Heizkostenzuschuss 70 Euro.

Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2013

-je Kind: Euro 158,31 [=Erhöhung des Richtsatzes für jedes Kind um Euro 129,24 zuzüglich Kinderzuschuss von Euro 29,07] Die Antragsfrist läuft bis 15.4.2013

### Wahlergebnis Volksbefragung „Wehrpflicht“ 2013

In Reichenthal wurden Insgesamt 705 Stimmen abgegeben davon waren 674 Stimmen gültig, die Wahlbeteiligung lag bei 60,57%.

Ergebnis: 30,12% (203 Stimmen) haben für ein Berufswehr und einem freiwilligen bezahlten Sozialjahr abgestimmt.

69,88% (471 Stimmen) haben für die Beibehaltung des Zivildienstes und der Wehrpflicht gestimmt.

### Fahrbahn- und Brückensanierung in Niederreichenthal

Die Straßenmeisterei Freistadt hat mitgeteilt, dass heuer auf der Summerauer-Landesstraße zwischen der Kreuzung in Niederreichenthal (nähe Sandbauer) und der Kreuzung Schwarzenbach (Nähe Martetschlager) die Fahrbahn samt Kettenbachbrücke auf einer Länge von rd. 700 m saniert wird. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich Ende Februar. Es wird während der Bauzeit teilweise zu Verkehrsbehinderungen kommen, weshalb jetzt schon um Verständnis ersucht wird.

### Freie Wohnungen in Reichenthal

#### Oberer Markt 10/4

Ausmaß: 73,23 m<sup>2</sup>

Zu vermieten ab: Mai 2013

Energiekennzahl: 94 kWh/m<sup>2</sup>a

#### Am Hang 3/5 (Mietkauf, 1 KiZi)

Ausmaß: 72,62 m<sup>2</sup>

Zu vermieten ab: sofort

Energiekennzahl: 75 kWh/m<sup>2</sup>a

#### Am Hang 3/6 (1 KiZi)

Ausmaß: 72,66 m<sup>2</sup>

Zu vermieten ab: sofort

Energiekennzahl: 75 kWh/m<sup>2</sup>a

#### Leonfeldnerstraße 12/1 (1 KiZi)

Ausmaß: 85,17 m<sup>2</sup>

Zu vermieten ab: sofort

Energiekennzahl: 22,9 kWh/m<sup>2</sup>a

#### Steingarten 6/5 (1 KiZi)

Ausmaß: 80,28 m<sup>2</sup>

Zu vermieten ab: sofort

Energiekennzahl: 47 kWh/m<sup>2</sup>a

**Steingarten 4/7 (1KiZi)**  
**Ausmaß:** 77,52 m<sup>2</sup>  
**Zu vermieten ab:** April 2013  
**Energiekennzahl:** 42 kWh/m<sup>2</sup>a

**Kontakt:** 0732/60306011 oder  
[tageseltern@ooe.familienbund.at](mailto:tageseltern@ooe.familienbund.at)

#### **Kindergarteneinschreibung**

Termine: Montag, 4. März 2013 von 13.30 – 16.30 Uhr  
Dienstag, 5. März 2013 von 13.30 – 16.00 Uhr; Mitzubringen sind die Geburtsurkunde des Kindes und der Impfschein. Es ist dringend notwendig, die vorgegebenen Einschreibtermine wahrzunehmen, da spätere Anmeldungen schwer bzw. nicht mehr berücksichtigt werden können. Speziell gilt das für Kinder unter drei Jahren. Damit lange Wartezeiten vermieden werden können, bitten wir Sie, telefonisch bei der Kindergartenleitung (Natalie Grabner) einen genauen Termin zu vereinbaren. Tel: 07214/4488  
Das Kindergartenteam

#### **Für das Flüchtlingsheim in Reichenthal werden folgende Utensilien gesucht:**

Kinderbücher mit wenig Text zum Deutsch lernen; Mal- und Bastelsachen; Spiele, Brettspiele, Würfelspiele, Schach...; Spielgeräte für den Garten; Bekleidung und Sportbekleidung für Kinder: Die Burschen sind zwischen 6 und 12 Jahre alt, die Mädchen zwischen 13 und 15 bzw. 5 Jahre; Schuhe in den Größen 38-42; Töpfe mittelgroß, Pfannen, Suppen- und Speiseteller, Einkaufskörbe, 3 Kühlschränke mit Gefrierfach, 2 Staubsauger, Kleinmöbel z.B. Regale, Ladenschrank, Schuhregal und ein großer Teppich; Um Abgabe direkt vor Ort (Vormittags) wird ersucht.

#### **Bauverhandlungstermine 2013**

Jeweils ab 8:00 Uhr  
Dienstag 26.März 2013  
Dienstag 23.April 2013  
Freitag 24.Mai 2013  
Dienstag 2.Juli 2013

#### **Mutterberatungstermine im Gemeindeamt**

Jeweils ab 09:00 Uhr  
Montag, 4.März 2013  
Montag, 6. Mai 2013  
Montag, 3. Juni 2013  
Montag, 1. Juli 2013

#### **Kinder und Elternversicherung**

Das Familienreferat bietet in Kooperation mit der OÖ. Versicherung schon seit vielen Jahren die kostenlose Kinder und Elternversicherung (vormals Unfallversicherung für den Arbeitsplatz „Haushalt und Familie“) an. Beide Versicherungsangebote wurden überarbeitet, wobei der Deckungsumfang verbessert bzw. ausgeweitet wurden. Die Änderungen gelten ab sofort. Detailinformationen unter: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

#### **Tagesmütter/Väter & Helfer/innenausbildung des OÖ Familienbundes**

Der Kurs startet am 8. März und endet am 28.6.2013, Kursort ist das Familienzentrum Linz-Kleinmünchen,

#### **Erste- Hilfe Kurse, Pflegekurse, Rettungssanitäterkurse**

Die Bezirksstelle Urfahr- Umgebung des österreichischen Roten Kreuzes bietet für die Bevölkerung eine Vielzahl von Ausbildungsmöglichkeiten: Informieren Sie sich im Rot-Kreuz Kursprogramm 2013 aufliegend im Gemeindeamt, und im Internet unter [www.roteskreuz.at/urfahr-umgebung](http://www.roteskreuz.at/urfahr-umgebung)

#### **Sachkunde-Nachweis für Hunde**

##### **Engerwitzdorf:**

Der Sachkunde-Nachweis für Hunde ist notwendig für alle Hundehalter, die sich zum ersten mal einen Hund anschaffen. Wann und Wo: Do 11. April 2013, 19:00 Uhr Gasthof Wolfsegger/ zum Grünen Wald Prager Bundesstraße 12, 4209 Engerwitzdorf/ Treffling. Kontakt: Inge Eberstaller, 0664/54 162 61

##### **Freistadt:**

Frühjahrskursbeginn: 16.03.2013, um 15:00 Uhr, Vereinsgelände Hundeschule Vier Zeh'n, Prager Straße 18, 4240 Freistadt.

Sachkundenachweis: 25.04.2013, um 19:00 Uhr, Vereinshütte Hundeschule Vier Zeh'n, Prager Straße 18, 4240 Freistadt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.hundeschule-freistadt.at](http://www.hundeschule-freistadt.at)

#### **Chancen sehen, Wege gehen!**

In allen OÖ Bezirkshauptmannschaften und im Landesdienstleistungszentrum in Linz findet am Dienstag 5. März 2013 eine kostenlose Beratung für Frauen statt. Beratungen über: Karriere, Wiedereinstieg, Karenz, Ehe, Trennung/Scheidung, Alleinerziehend usw. Terminvereinbarung erbeten: 0732/ 7720-11851 oder [frauen@ooe.gv.at](mailto:frauen@ooe.gv.at)

#### **Firma Mittermüller sucht einen GWH Installateur**

Geboten werden: angenehmes Betriebsklima, Arbeitskleidung, Firmenauto, Weiterbildungen, Aufstiegsmöglichkeiten.... Voraussetzungen: LAP, Führerschein B  
Bewerbung an: Firma Mittermüller, Ringstraße 29, 4190 Bad Leonfelden, 07213/61173 Fr. Leitner

#### **Fa. Manzenreiter Bauelemente GmbH sucht**

für Ihr neues Firmengebäude zum sofortigen Eintritt: Lagerlogistiker, Verkaufsmitarbeiter, Mitarbeiter für Service und Montage. Geboten werden: Leistungsbedingte Bezahlung, gutes Arbeitsklima. Bewerbung an Manzenreiter Bauelemente GmbH 4202 Sonnberg, Gewerbezeile 61, 07215/38160

#### **Hilfswerk sucht Fachsozialbetreuer/in Altenarbeit**

für 20 Stunden in der Woche, Anforderungsprofil: Abgeschlossene Ausbildung zum Altenfachbetreuer/in, Flexibilität, Teamfähigkeit, Führerschein B und Auto; Bewerbung an: Hilfswerk GmbH, z.H Frau Mag. Roberta Pelzl-Mairwöger, Auf der Bleich 2a, 4181 Oberneukirchen, 0664/807651558

#### Tischlerei Pühringer sucht einen Lehrling

als Tischler- oder Tischlereitechniker. Erstes Lehrjahr 514€. Wir sind Partner von SOKO Lehrling und unterstützen auch gerne Lehre mit Matura. Infos unter [www.puehringer.at](http://www.puehringer.at)

#### Fa. Hengster sucht einen Lehrling als Einzelhandelskauffrau/-mann

Lehrlingsentschädigung beträgt 490 € Brutto. Bewerbung bitte schriftlich an die Firma Hengster GmbH, Böhmerstraße 7, 4190 Bad Leonfelden oder [g.karl@hengster.at](mailto:g.karl@hengster.at)

#### Wir gratulieren...

**Weinzirl Maria, 85 Jahre**

Schlossblick 18

**Schöftner Maria, 90 Jahre,**

Oberer Markt 16/1

**Weichselbaum Johann, 75 Jahre,**

Niederreichenthal 3/2

**Preinfalk Hermine, 75 Jahre,**

Schlossblick 6

#### Wir trauern...

**Agnes Pühringer**

Schwarzenbach 7

**Hainzl Rudolf**

Niederreichenthal 1

**Sonnberger Christine**

Kohlgrub 6

**Baumgartner Leon**

Niederreichenthal 18



#### Geboren wurden den Eltern...

Höllner Angelika und Seiberl Thomas  
ein **Stefan**, 27. Dezember 2012

Katzmayr Isabella und Angerer Stefan  
ein **Raphael**, 06.02.2013

Schauer Sonja und Barth Jürgen  
ein **Felix**, 07.02.2013

#### Flurreinigungsaktion 2013

Der Umweltausschuss der Marktgemeinde Reichenthal veranstaltet gemeinsam mit dem Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung eine Flurreinigungsaktion am:

**Samstag, 06. April 2013**

**Beginn: 9.00 Uhr**

**Treffpunkt : Am Marktplatz Reichenthal**

Im Sinne einer sauberen Umwelt ersuchen wir Sie, sich mit Ihrem Verein bzw. Ihrer Organisation zu beteiligen, je nach Möglichkeit mit einem Fahrzeug samt Anhänger. Anschließend möchten wir die Helfer zu einem gemeinsamen Imbiss im Gasthaus Preinfalk einladen. Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um **Meldung im Gemeindeamt Reichenthal (Tel:**

**07214/7007)**, wie viele **Personen und Fahrzeuge**

teilnehmen können.

Sammelsäcke und Handschuhe werden vom Bezirksabfallverband bereitgestellt.

#### Volksbegehren „Demokratie jetzt“ und „Gegen Kirchenprivilegien“

Die Stimmberechtigten können im Gemeindeamt Reichenthal innerhalb des folgenden Eintragungszeitraumes, am

**Montag, 15. April 2013, von 8:00 bis 16:00 Uhr**

**Dienstag, 16. April 2013, von 8:00 bis 20:00 Uhr**

**Mittwoch, 17. April 2013, von 8:00 bis 16:00 Uhr**

**Donnerstag, 18. April 2013, von 8:00 bis 20:00 Uhr**

**Freitag, 19. April 2013, von 8:00 bis 16:00 Uhr**

**Samstag, 20. April 2013, von 8:00 bis 10:00 Uhr**

**Sonntag, 21. April 2013, von 8:00 bis 10:00 Uhr**

**Montag, 22. April 2013, von 8:00 bis 16:00 Uhr**

in den Text der Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu den beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären.

**Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (22. April 2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.** Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

#### Kundmachung:

#### Ausschreibung der Feuerwehrrwahlen 2013

Tag der Wahlausschreibung: 15.02.2013

Wahlversammlungen:

#### FF Reichenthal

**Samstag, 09. März 2013**

**19.30 Uhr, GH Preinfalk**

#### FF Stiftung

**Samstag, 16. März 2013**

**19.30 Uhr, GH Wakolbinger**

#### FF Miesenbach

**Sonntag, 17. März 2013**

**14:00 Uhr, GH Preinfalk**

Wahlberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrmitglieder und die Mitglieder der Reserve. Das Wählerverzeichnis liegt vom Zeitpunkt der Wahlausschreibung bis zu dem der Wahl vorhergehenden Werktag im Marktgemeindeamt Reichenthal während der Amtsstunden auf. Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis sind während der Auflagefrist an den Wahlausschuss zu richten, der hierüber endgültig entscheidet.

Der Wahlausschuss erstattet für die Feuerwehrkommandos den Wahlvorschlag für jedes zu wählende

Organ (Kommandant, Stellvertreter, Schriftführer, Kassenführer).

### Liebe Angelfreunde

Der Fischerclub Reichenthal wünscht allen Petrijüngern ein erfolgreiches Jahr 2013. Das Jahr 2012 war für manche ein ausgesprochenes gutes Angeljahr. Noch nie wurden im Schloßteich so viele kapitale Fische (Hechte 100 cm, 91 cm, 82 cm, Zander 73 cm und einige Karpfen bis zu 9 kg) gefangen. Natürlich wurde der Schloßteich auch wieder ausreichend besetzt, der Besatz wurde ausschließlich aus der Region bezogen. Für Auskunft und Fragen über den Schloßteich oder andere Angelegenheiten sind Hr. Traxler Thomas 0664/73639613, E-Mail cat-pro@gmx.at oder Hr. Stumptner Helmut 0664/3150600 als Ansprechpartner jederzeit erreichbar. Ein kräftiges Petri Heil wünscht der FIC Reichenthal



### Jahresrückblick der FF Stiftung bei Reichenthal

Erfreulich ist, dass 2 Kameraden bei der Wasserdienst-Grundausbildung teilnahmen, und sich auch gleich zum Wasserleistungsabzeichen in Bronze anmeldeten. Dieser Bewerb wurde am 16. Juni in Landshaag abgehalten, und konnte von HBI Heinrich Stockinger und OBM Erwin Breuer positiv absolviert werden. Zwei Kameraden legten das Funkleistungsabzeichen in Gold und zwei Trupps das Atemschutzleistungsabzeichen in Gold ab. Auch die Weiterbildung in der Landesfeuerwehrschule kommt bei uns nicht zu Kurz. So wurden im vergangenen Jahr ein Gruppenkommandant-, ein Einsatzleiter-, ein Atemschutz- und ein Maschinistenlehrgang besucht. Eine Jugendgruppe wurde für die vergangene Bewerbungssaison neu aufgestellt. Unter den Jugendlichen befinden sich jetzt auch 4 Mädchen, welche mit voller Begeisterung mit dabei sind. Natürlich waren die Erfolge bei den Bewerbungen im ersten Jahr etwas begrenzt, aber dafür waren alle Jugendliche samt Betreuern mit vollem Eifer beim Jugendlager in Walding mit dabei. Den Grundlehrgang in Lachstatt legten 11, das Feuerwehrjugendwissenstest- Leistungsabzeichen in Bronze 7 und in Gold 1 Jugendliche ab. Mit den 3 Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und den 2 in Gold konnten wir heuer sage und schreibe 33 Leistungsabzeichen erreichen.

Im Dezember verbrachten sie noch einen Badetag im Aquapulco. Einen herzlichen Dank an die Betreuer Gunter Breuer und Andreas Pröll. Die Bewerbungsgruppen eröffneten die Saison mit dem Übungsbewerb in Königschlag. Bei den Teilnahmen an den Abschnittsbewerben konnten sich die Gruppen im vorderen Drittel platzieren und so ging sich für die Bezirkswertung noch ein fünfter und ein zwölfter Rang aus. Zur Kameradschaftspflege wurde noch ein Bewerb in Deutschland Landkreis Passau besucht. Leider mussten wir zwei Kameraden auf deren letzten Weg begleiten. OLM Josef Schwingshandl verstarb im September und OLM Johann Deibl ganz unerwartet im November des Vorjahres. Gratulieren durften wir EHBI Rudolf Führlinger (90er), OLM Johann Schwingshandl (70er), OLM Alois Tröbinger (75er), OLM Johann Pirklbauer (80er) und EAW Franz Lang (75er). Mit über tausend Besuchern konnte die FF Stiftung wieder das Kurvenfest feiern. Das Festgelände wurde am Samstag sowie auch am Sonntag zum Frühschoppen bis zum letzten Platz gefüllt. Ein Dank an alle Besucher, vor allem den fleißigen Helfern aus Stiftung und Liebenthal und der Familie Pühringer. Im Herbst wurde von der Feuerwehr noch ein Ausflug organisiert. Dieser führte uns nach Tschechien, wo wir uns den Baumwipfelweg in der Nähe vom Lipnostausee anschauten. Hierbei war von Jung bis Alt mit dabei. Weiters wurde noch im Herbst das UHPS Löschrät der Dorfbevölkerung vorgeführt. Besonders Mutige durften selbst einen Löschrät wagen. Zum Schluss noch eine Werbung fürs nächste Kurvenfest. Dies findet am 27. und 28. Juli 2013 statt.



# Ostermarkt in der Grasslmühle

16. – 17. 3 10 – 18 Uhr



Am Samstag ab 17 Uhr Live Musik mit Pichler Toni



Frühjahrs und Osterdekorationen

Ostereier, Kunsthandwerk

Deko für Haus und Garten

Wir freuen uns auf Ihr Kommen



Bezahlte Anzeige

4193 Reichenthal, Allhut 10



## Rund um G´ sund -

### Jahresschwerpunkt 2013 - 2014 „Oberösterreich bewegt sich“

Regelmäßige Bewegung und körperliche Aktivität gehören zu den wichtigsten Einflussfaktoren der Lebensqualität und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung von Gesundheit und Wohlbefinden. Durch gezielte Förderung der körperlichen Aktivität lässt sich - in jeder Lebensphase - der Entwicklung von Krankheiten und Beschwerden entgegenwirken. Sport lohnt sich in jedem Alter – lassen Sie Bewegung einen Teil Ihres Lebens werden!

**„Bewegung und Wahrnehmung sind der Motor der Entwicklung und gleichzeitig die Basis des Lernens.“**

(Prof. Dr. Renate Zimmer, Sportwissenschaftlerin an der Universität Osnabrück)

Kinder bewegen sich gern, sie haben Freude daran. Dadurch sammeln die Kinder Bewegungserfahrung und entwickeln Sozialkompetenz. Ausreichend Bewegungsreize fördern die Hirnentwicklung in hohem Maße und unterstützen in weiterer Folge die Lern- und Konzentrationsfähigkeit (siehe Gasse/Dobbelstein; Lernen in Bewegung bringen). Insbesondere für die körperliche Reifung (Knochen, Muskeln, Organe,...) gilt es, den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder zu erhalten und zu fördern. Entscheidend dafür ist auch die Vorbildwirkung der Eltern....

„Es gibt kein Medikament und keine Maßnahme, die einen vergleichbaren Effekt hat wie das körperliche Training. Gäbe es ein solches Medikament mit solch hervorragenden Wirkungen und quasi ohne Nebenwirkungen, wäre jeder Arzt angehalten, es zu verschreiben.“ (Prof. Wildor Hollmann, Sportmediziner)

Durch regelmäßigen Sport können Rückenbeschwerden, Osteoporose, Diabetes, Allergien oder Herz-Kreislaufkrankungen verringert oder sogar vermieden werden. Bei sportlichen Erwachsenen ist die Motivation für einen allgemein gesünderen und aktiveren Lebensstil höher.

Eine gesteigerte körperliche Aktivität wirkt nicht nur den genannten gesundheitlichen Risiken entgegen, sie fördert zugleich die körperliche Fitness und das physische und mentale Wohlbefinden. Stress kann besser abgebaut werden und der Körper findet einen Weg zur effektiveren Entspannung!

**„Die Gesundheit ist wie das Salz: Man bemerkt es erst, wenn es fehlt.“** (Prof. Dr. med. M. Werner)

Muskelschwäche ist die häufigste Ursache für Stürze im fortgeschrittenen Alter. Daher gewinnt mit zunehmendem Alter der Erhalt von Kraft und Koordination besonders an Bedeutung. Kräftige Muskeln schützen Gelenke und Wirbelsäule vor Fehlbelastungen und verstärken die Stütz- und Haltefunktion des Knochenbaus. Regelmäßige Bewegung begünstigt in hohem Maße die Mobilität und Unabhängigkeit in der späteren Lebensphase.

# Fischwochen

von Sa. 23.2. bis So. 10.3.2013

Bitte zu Fisch mit Variationen von heimischen Fischen wie Saibling, Forelle und Karpfen sowie Zander und Lachs.

# Steakwochen

von Sa. 16.3. - So 31.3.2013

**Gasthof Preinfalk**

Marktplatz 23, 4193 Reichenthal

Tischreservierung unter 07214 4001



Bezahlte Anzeige



# Bauch-Beine-Po

*FitnessWorkout für Sie & Ihn  
mittleres bis fortgeschrittenes Level*

Ort: HS-Turnsaal Reichenthal

jew. Sa. von 18:30 - 19:30 Uhr

Zeit: ab Sa. 02. März 2013

bis Sa. 11. Mai 2013

mitzubringen: Turnbekleidung,  
Handtuch, Trinkflasche

UKB: 20 €

Anmeldung: bei Kursleiter

Mag. Martin Denk

Sportwissenschaftler & Staatl. FitnessTrainer

0664/1420772 oder [martindenk@yahoo.de](mailto:martindenk@yahoo.de)

facebook: „Bauch-Beine-Po - Gesundheitsgemeinde Reichenthal“

## Veranstaltungskalender

06.03.2013	14:00 Uhr	GH Kreuzer	Stammtisch mit Vortrag	Seniorenbund
09.03.2013	19:30 Uhr	GH Preinfalk	Jahreshauptversammlung mit Wahl	FF Reichenthal
16.-17.03	Ganztägig	Grasslmühle	Ostermarkt	Mittersteiner
16.03.2013	19:30 Uhr	GH Wakolbinger	Feuerwehrwahl	FF Stiftung
17.03.2013	14:00 Uhr	GH Preinfalk	Jahreshauptversammlung mit Wahl	FF Miesenbach
20.03.2013	ganztägig	Steyrwerke	Besuch BMW-Motorenwerk Steyr	Seniorenbund
30.03.2013	15:00 Uhr	Kinderfreundehaus	Osterwanderung	Kinderfreunde
01.04.2013	11:30 Uhr	GH Preinfalk	Tanz in den Frühling	Pensionistenverband
03.04.2013	12:00 Uhr	Wakolbinger	Ripperlessen	Seniorenbund
06.04.2013	09:00 Uhr	Marktplatz Reichenthal	Flurreinigungsaktion	Gem. Reichenthal
17.04.2013	13:00 Uhr	Freistadt	Wandern im Thurytal	Seniorenbund
30.04.2013	19:00 Uhr	Reichenthal und Liebenthal	Maibaum aufstellen	
01.05.2013	14:00 Uhr	Zeughaus Miesenbach	Maibaum aufstellen in Miesenbach	FF Miesenbach
05.05.2013	09:30 Uhr	Pfarrkirche Reichenthal	Florianiausrückung	Feuerwehren
05.05.2013	11:30 Uhr	GH Preinfalk	Muttertag / Vatertag-Feier	Pensionistenverband
05.05.2013	16:00 Uhr	Fischer Hütte	Steckerlfisch essen	Fischer
09.05.2013	09:30 Uhr	Pfarrkirche Reichenthal	Erstkommunion: Christi Himmelfahrt	Pfarrkirche Reichenthal
15.05.2013	ganztägig	Fa. Adler	Muttertagfahrt Fa. Adler	Seniorenbund
18.-20.5.13	9:00 Uhr	Kinderfreundehaus	Pfingstlager	Kinderfreunde
25.05.2013	ganztägig	Miesenbach	Übungsbewerb mit Fest	FF Miesenbach